

Einladung
zum europäischen
Kolloquium

750 Jahre Knappschaft.
Soziale Verantwortung
zu jeder Zeit.

750 Jahre Sozialgeschichte im europäischen Bergbau

Anmeldung

Weltkulturerbe Erzbergwerk Rammelsberg Goslar
Bereich Veranstaltungen/Besucherwesen Frau S. Ponto
Bergtal 19
38640 Goslar
info@rammelsberg.de
Tel.: 05321 750-121
Fax: 05321 750-130

Teilnahmegebühr: 30,- € p. P. Tagesveranstaltung
30,- € p. P. Abendveranstaltung
55,- € ganztägig

Die Teilnahmegebühr ist vorab auf das **Konto WERBG, Konto-Nr. 13 001 011, BLZ 268 500 01 bei der Sparkasse Goslar/Harz unter dem Kennwort: Kolloquium 20.01.2011** zu entrichten. Die Gebühr schließt einen Imbiss zur Mittagszeit, zur Abendveranstaltung sowie Getränke in den Pausen zur Tagesveranstaltung ein.

Übernachtungen können in den Hotels „Der Achtermann“ und „Niedersächsischer Hof“ Goslar zu Sonderkonditionen unter dem Code „Rammelsberg“ gebucht werden.

Zur Teilnahme laden die Veranstalter herzlich ein:

Stadt Goslar
Weltkulturerbe Erzbergwerk Rammelsberg Goslar
Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See
TU Clausthal, Institut für Bergbau
Niedersächsisches Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie – Niedersächsisches Bergarchiv

20. Januar 2011

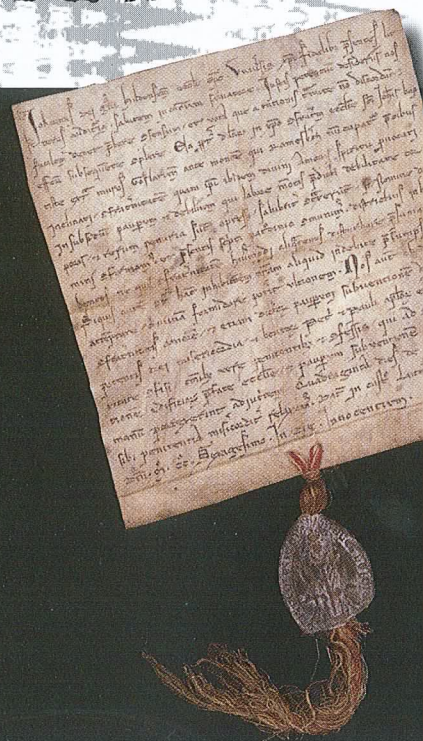
10.00 Uhr - 16.30 Uhr

Aula Regia

Kaiserpfalz Goslar

18.00 Uhr - 23.00 Uhr

Ehemalige Schlosserei
Rammelsberg



Schirmherrschaft David McAllister,
Niedersächsischer Ministerpräsident

Tagesveranstaltung in der Aula Regia, Kaiserpfalz Goslar

10.00 Uhr

Begrüßung und Grußwort

10.45 Uhr

**Kardamom, Holunderzweig und Lederschuh –
archäologische Aspekte zum Alltagsleben
im frühen Berg- und Hüttenwesen**

Dr. Lothar Klappauf, Goslar

11.15 Uhr

**Der universitas montanorum –
der Sozialverband der Bergleute im Mittelalter**

Dr. Christoph Bartels, Bochum

11.45 Uhr

**Berufskrankheiten und Unfälle
als ständige Bedrohung der Arbeiterexistenz
im Erzbergbau des Ober- und Unterharzes
(1800-1945)**

Dr. Johannes Laufer, Hildesheim

12.15 Uhr

**Wechselvolles Schicksal der sozialen Sicherheit des
österreichischen Bergmannes**

Prof. Dr.-Ing. Kurt Völkl, Graz

12.45 Uhr bis 13.45 Uhr

Mittagspause

13.45 Uhr

**Wir brauchen Erz und keine Moral – sowjetische Intentionen für
betriebliche Sozialpolitik bei der Wismut AG**

Dr. Reiner Karlsch, Berlin

14.15 Uhr

**Sozialpolitik im Zeichen der Bergbaukrise.
Die Knappschaftsversicherung 1958-1969**

Jürgen Jenko M. A., Bochum

14.45 Uhr

Knappschaften in Kongsberg (Norwegen) im 17. Jahrhundert

Dr. Björn Ivar Berg, Kongsberg

15.15 Uhr

**Sozialpolitik als Steuerungselement?
Die soziale Frage im Uranbergbau der DDR**

Dr. Juliane Schütterle, Berlin

15.45 Uhr

Situation und Perspektive der Knappschaft

Dr. Georg Greve, Bochum

Abendveranstaltung in der Schlosserei und der Schmiede am Rammelsberg

18.00 Uhr

Beginn mit der Benennung
des Buswendeplatzes in „Knappschaftsplatz“

18.30 Uhr

Führungen durch den historischen Roeder-Stollen

19.30 Uhr

„Come together“ „Yes, we can“